

Stuttgart, 15.10.2021

PRESSEMITTEILUNG

Tarifmaßnahme im bwtarif

Preise für Einzelfahrscheine steigen um 1,9 % – auch Tagestickets und Zeitkarten betroffen

Die Preise im bwtarif werden zum 12. Dezember 2021 angepasst. Dies hat der zuständige Baden-Württemberg-Tarif-Ausschuss beschlossen. Mit der Erhöhung reagiert die Baden-Württemberg-Tarif GmbH auf die gestiegenen Kosten, etwa für Energie und Personal.

Betroffen sind die verbundüberschreitenden Einzelfahrscheine sowie die Tagestickets Baden-Württemberg-Ticket, MetropolTagesTicket Stuttgart und RegioXTicket. Die Preise für diese Nahverkehrs-Angebote steigen zum Fahrplanwechsel um durchschnittlich 1,9 %. Beim Baden-Württemberg-Ticket wird der Mitfahrerpreis von 6 auf 7 Euro pro Person angepasst. Der Grundpreis des Tickets bleibt unverändert.

Erste Preisanpassung seit Einführung des bwtarif

Die erste Preisanpassung seit Einführung des verbundüberschreitenden Tarifs im Dezember 2018 betrifft auch die Zeitkarten im bwtarif – etwa die Monatskarte bwMONAT oder das Abonnement bwABO. Die Erhöhung erfolgt in Anlehnung an die Preisentwicklung bei den Verkehrsverbänden in den jeweiligen Regionen und fällt damit je nach Verbindung unterschiedlich aus.

Vor fast drei Jahren wurde der bwtarif eingeführt, um Reisen über Verbundgrenzen hinweg einfacher und günstiger zu machen. Seither wurde er stetig weiterentwickelt und Tickets für neue Fahrgastgruppen wurden eingeführt – etwa die bwtarif-Zeitkarten, die für Pendlerinnen und Pendler regelmäßige Fahrten über Verbundgrenzen hinweg deutlich günstiger gemacht haben. Seit August 2021 sind auch alle Personen in Ausbildung mit den bwtarif- Ausbildungszeitkarten günstig unterwegs.

Mehr Informationen zum bwtarif finden Sie unter www.bwtarif.info.

Der bwtarif

Ein Ziel, ein Ticket. Landesweit. Dieses Prinzip gilt mit dem bwtarif und dem System der 21 Verbundtarife in ganz Baden-Württemberg. Sobald Fahrgäste im Regional- und Nahverkehr eine Einzelfahrt durch mehrere baden-württembergische Verbünde lösen, erhalten sie automatisch den bwtarif. Bei den Tageskarten entscheiden sich Fahrgäste aktiv für das gewünschte Ticket. Im bwtarif sind außerdem Zeitkarten erhältlich. Sie eignen

sich für regelmäßige verbundüberschreitende Fahrten auf einer bestimmten Strecke. Die Nutzung von Stadtbahnen, Straßenbahnen und Bussen am Start- und Zielort der Fahrt ist in den Tickets des bwtarif schon eingeschlossen. Innerhalb der Verbünde gelten weiterhin die bekannten Verbundtarife.

Die Baden-Württemberg-Tarif GmbH

Zuständig für den bwtarif ist die Baden-Württemberg-Tarif GmbH mit Sitz in Stuttgart. Sie wird von den Aufgabenträgern des Schienenpersonennahverkehrs (SPNV), also dem Land Baden-Württemberg und dem Verband Region Stuttgart, sowie von den Eisenbahnverkehrsunternehmen im baden-württembergischen SPNV getragen. Aktuell sind dies: Abellio Rail Baden-Württemberg GmbH, Albtal-Verkehrs-Gesellschaft mbH (AVG), Bodensee-Oberschwaben-Bahn GmbH & Co. KG (BOB), DB Regio AG, Go-Ahead Baden-Württemberg GmbH, Rhein-Neckar-Verkehr GmbH (rnv), SBB GmbH, SWEG Südwestdeutsche Verkehrs-GmbH und Württembergische Eisenbahn-Gesellschaft mbH (WEG). Hauptaufgabe der Gesellschaft ist es, den bwtarif und dessen laufende Weiterentwicklung zu steuern. Hierzu zählen beispielsweise Dienstleistungen im Bereich der Tarifgestaltung, der Organisation des Vertriebs, der Einnahmenaufteilung zwischen den beteiligten Unternehmen und des Marketings.

Kontakt

Elke Schmidt

Kommunikation

Baden-Württemberg-Tarif GmbH

Stockholmer Platz 1

70173 Stuttgart

Telefon: 0711 7811 7213

E-Mail: Elke.Schmidt@bwtarif.de